

---

Subject: Ell Cranell/Pantostin - Doch nicht so harmlos?  
Posted by [newbie123](#) on Thu, 03 Sep 2015 15:00:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Viele wirds eh nicht mehr betreffen, weil das Produkt (zurecht) in den Hintergrund gerutscht ist, aber einige denken bestimmt noch so wie ich und nehmen einfach mal alles in ihr Regimen auf, das vermeintlich keine Nebenwirkungen hat.

Die Behandlung mit 17alpha-estradiol sollte man mit dieser Motivation zumindest nochmal überdenken, denn die Nebenwirkungen sind mMn nicht unbedingt so begrenzt wie einem beim Lesen der Packungsbeilage oÄ. vermittelt wird:

Bei einer normalen Applikation von 0,75mg topisch auf die Kopfhaut ist mit einem Blutspiegel von einigen ng/ml zu rechnen. Damit kann die Konzentration um die 100 mal höher liegen als bei dem verwandten 17beta-estradiol. Systemische Nebenwirkungen im Sinne von einer Verweiblichung sind deshalb nicht zu erwarten, da 17-alpha-estradiol eine viel geringere Estrogenrezeptoraffinität aufweist. Dies ist der Grund warum das Präparat als weitgehend unbenklich gilt.

Was man bisher aber nicht berücksichtigt hat, ist, dass das im Gehirn natürlich vorkommende 17alpha-estradiol dafür möglicherweise in der Entwicklung (und Funktion) des Nervensystems eine wichtige Rolle spielt.

17 alpha-estradiol scheint der bevorzugte Ligand des ER-X Rezeptors zu sein. Sind die Studien von Mäusen übertragbar, dann werden diese Rezeptoren vor allem eben in der frühen Phase der Entwicklung ausgebildet und kommen im gesunden Erwachsenenstadium kaum mehr vor. Deshalb könnte auch die Wirkung auf das ZNS selbst in diesen Konzentrationen gering sein.

Die Forschung steckt da allerdings noch in den Kinderschuhen und daher finde ich es sehr bedenklich sein ZNS mit 100fach höheren als natürlicherweise vorkommenden Konzentrationen langfristig zu überfluten.

Edit: Und dass ich mit der skeptischen Einstellung nicht vollkommen allein dasteh, zeigt auch folgendes Zitat:

[http://press.endocrine.org/doi/10.1210/en.2004-1616?url\\_ver=Z39.88-2003&rfr\\_id=ori:rid:crossref.org&rfr\\_dat=cr\\_pub%3dpubmed](http://press.endocrine.org/doi/10.1210/en.2004-1616?url_ver=Z39.88-2003&rfr_id=ori:rid:crossref.org&rfr_dat=cr_pub%3dpubmed)

---